

ORDEN POUR LE MÉRITE  
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Zweiter Band

1882—1952

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

Ludolf von KREHL

Mediziner

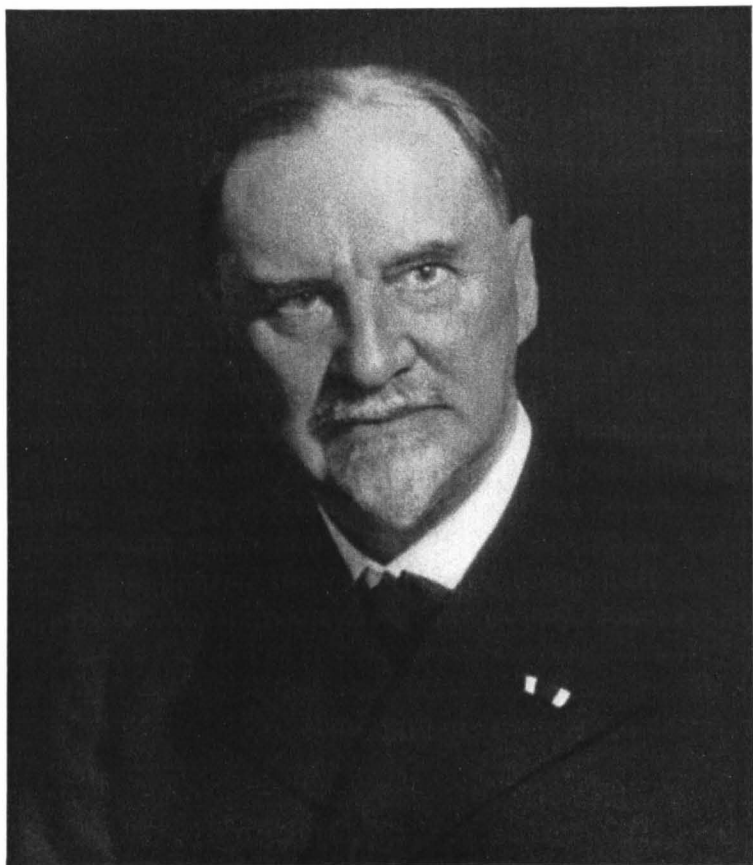
Geboren am 26. Dezember 1861 in Leipzig.

Gestorben am 26. Mai 1937 in Heidelberg.

Ordentlicher Professor für innere Medizin in Jena (1892), Marburg (1899), Greifswald (1900), Göttingen (1900), Straßburg (1904) und Heidelberg (1906–1931). 1931 Direktor der Abteilung für Pathologie am Kaiser-Wilhelm-Institut für medizinische Forschung in Heidelberg.

Krehls Hauptverdienst als Wissenschaftler und Arzt ist die Befürwortung der pathologisch-physiologischen Betrachtungsweise der Krankheiten. Seine »Pathologische Physiologie«, die zuerst 1893 erschien, erlebte 13 Auflagen. Obgleich die Grundgedanken der »pathologischen Physiologie« nicht neu waren, war Krehls klare Formulierung der Wichtigkeit der funktionellen Betrachtungsweise entscheidend für das Verständnis und die Behandlung der Krankheiten und für die Entwicklung der modernen Medizin. Lieferte außerdem wichtige Beiträge zu den Gebieten des Kreislaufs und der Wärmeregulation, doch ist mit seinem Namen keine einzelne Großtat verknüpft.

Aufnahme in den Orden am 25. Juni 1925.



Prof Lindolf  
v. Krehl